

Protokoll der zweiten Sitzung des Wahlausschusses des 55. Studierendenparlaments der Ruhr-Universität Bochum

Protokoll: Hendrik

27. Februar 2023

Anwesend: Abena Appiah* (IL, bis 20:45 Uhr), Hendrik Meinert* (NAWI), Katrin Reichert* (NAWI), Maximilian Gravendyk (GRAS), Robin Wegener (GRAS, Gast)

Beginn: 20:15 Uhr

Ende: 22:12 Uhr

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung	1
TOP 3	Festlegung der Tagesordnung	1
TOP 4	Bericht des Vorsitzenden und Anfragen	1
TOP 5	Bericht des AStA und Anfragen	2
TOP 6	Weitere Berichte	2
TOP 7	Änderungsordnung zur Satzung und Wahlordnung	2
TOP 8	Verschiedenes	2

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hendrik begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt, das Protokoll der Wahlwoche wird zur nächsten Sitzung fertig sein.

TOP 3 Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden und Anfragen

Die Entwürfe für die Änderungsordnungen wurden im Satzungsausschuss besprochen, näheres dazu in TOP 7. Es wird eine grobe Abschätzung der zu erwartenden Kosten auf Basis der Marktkennntnis dargestellt.

Die Wahl des SHK-Rates wurde erfolgreich durchgeführt, hierbei kam es aufgrund von kurzfristigen Terminschwierigkeiten dazu, dass die Urne am Montag morgen erst gegen 11:00 Uhr geöffnet werden konnte, da nur eine Person anwesend war, zudem musste die Urne aufgrund eines beschädigten Schlosses ausgetauscht werden. Im Übrigen kam es zu keinen Zwischenfällen oder berichtenswerten Ereignissen und der Kandidat Nikita Kantor wurde gewählt. Die Konstituierung des SHK-Rates steht aufgrund von Terminfindungsschwierigkeiten noch aus.

*Stimmberechtigt.

TOP 5 Bericht des AStA und Anfragen

Es ist keine Person aus dem AStA anwesend, um zu berichten, es gibt auch keine Fragen.

TOP 6 Weitere Berichte

Es wurde kein Berichtswunsch geäußert.

TOP 7 Änderungsordnung zur Satzung und Wahlordnung

Hendrik stellt die Änderungsordnungen mit den Änderungsvorschlägen des Satzungsausschusses vor. Hierbei wird gefragt, ob eine Wahl eines gesamten Wahlvorschlags überhaupt möglich ist und es werden Bedenken geäußert, der Senat könne sich gegen den Wahlvorschlag aussprechen. Es wird vorgeschlagen, die Benennung ausschließlich durch das StuPa vorzunehmen. Zudem wird vorgeschlagen, die E-Mail-Adressen auch in den händisch erstellten Listen aufzunehmen, um Schusseligkeit bei der Sammlung von Kandidaturen vorzubeugen, und das geeignete Dateiformat als tabellenbasiertes Dateiformat zu spezifizieren.

Bezüglich der technischen Vorgaben in der Wahlordnung wird erläutert, dass zum einen eine granuelle Rechtevergabe vorgesehen ist, und das Schlüsselmaterial nicht auf dem gleichen Server wie das verschlüsselte Material gespeichert werden soll. Für die Überprüfung der Konfiguration sollen Verfahren gefunden werden (bspw. Prüfsummenbildung über die Konfiguration), die einer Kontrolle durch mehrere Personen aus dem Wahlausschuss zugänglich sind.

Es ist vorgesehen, einen Testlauf durchzuführen, wobei für diesen voraussichtlich geringere Anforderungen bzgl. der Verteilung des Schlüsselmaterials in der Art gelten werden, dass das Schlüsselmaterial auf dem gleichen physischen Server wie die verschlüsselten Daten liegen darf.

TOP 8 Verschiedenes

Hier liegt nichts vor.